

# 3

## Unterstützte Selbsthilfegruppen

Selbsthilfekontaktstellen und -unterstützungsstellen unterstützen deutschlandweit mehr als 40.800 Selbsthilfegruppen; gut die Hälfte der Stellen benennt Selbsthilfegruppen junger Menschen.

Nach den Angaben von insgesamt 280 Selbsthilfekontaktstellen und -unterstützungsstellen im Bundesgebiet (92 % der Stellen) erstrecken sich die Unterstützungsleistungen dieser Einrichtungen in ihrem Einzugsgebiet auf insgesamt 40.818 Selbsthilfegruppen. Die ermittelte Summe von Selbsthilfegruppen im Umfeld der professionellen Einrichtungen der Selbsthilfeunterstützung in Höhe von 40.818 Selbsthilfegruppen bewegt sich in vergleichbarer Größenordnung wie die Summe der Vorjahre (2017: 38.171, 2015: 38.098, 2012: 38.171 Selbsthilfegruppen).

Im bundesweiten Durchschnitt unterstützt eine örtliche Selbsthilfeunterstützungseinrichtung damit 146 Selbsthilfegruppen unabhängig von deren Themenstellung und unabhängig davon, ob diese Mitglied in einer Selbsthilfevereinigung auf Landes- oder Bundesebene sind. Je nach Größe des Einzugsgebietes variiert die Anzahl der unterstützten Gruppen zwischen vier und 850 (bzw. 1.300 in Stadtstaaten).

Insgesamt 232 Selbsthilfekontaktstellen und -unterstützungsstellen gaben an, dass im Vorjahr 1.881 neue Selbsthilfegruppen gegründet wurden, das entspricht acht neuen Selbsthilfegruppen pro Stelle.

Erstmals wurde nach der Anzahl von Selbsthilfegruppen junger Menschen im Einzugsgebiet gefragt. 165 der Selbsthilfekontaktstellen und -unterstützungsstellen, bundesweit also gut die Hälfte der Stellen (54 %), machten hierzu Angaben. Insgesamt wurden 823 Gruppen benannt, das entspricht im Durchschnitt fünf „jungen Selbsthilfegruppen“ pro Einrichtung.

Die meisten Gruppen befassen sich mit psychosozialen Themen (71 %), rund die Hälfte mit chronischen Erkrankungen / Behinderungen (56 %), ein gutes Drittel mit Suchterkrankungen und -problemen (37 %); 23 Prozent arbeiten themenübergreifend (Stammtische), 22 Prozent haben soziale Themen im Fokus. Im Anhang 3 sind bundesweite Selbsthilfevereinigungen aufgeführt, die zu den Sektoren „Gesundheit“, „Psychosoziales“ und „Soziales“ arbeiten.